

2.0 Regionen

Erster Dienstgrundsatz

Die letzte Verantwortung und Entscheidungsbefugnis für den AI-Anon Weltdienst liegt bei den AI-Anon Gruppen.

Regionen sind Zusammenschlüsse von Gruppen in einem geografischen Raum und von elektronischen Gruppen, die sich anschließen. Die Regionalen Arbeitsmeetings sind entsprechend des Ersten Dienstgrundsatzes die tragende Basis unserer gesamten Struktur. Hier treffen sich die Vertreter der Gruppen und es wird ein Gruppengewissen gebildet, durch das die letzte Verantwortung und Entscheidungsbefugnis für AI-Anon als Ganzes zum Ausdruck kommt.

Zweiter Dienstgrundsatz

Die AI-Anon Familiengruppen haben die gesamte Vollmacht für Verwaltung und Dienstauführung an ihre Weltdienstkonferenz und deren Dienstorgane übertragen.

Das Regionale Arbeitsmeeting ist der Ort, wo sich die Gruppen durch ihre gewählten Gruppenrepräsentanten austauschen. Diese Vertreter der Gruppen wählen auf dem Regionalen Arbeitsmeeting den Delegierten, der sie auf der Gemeinsamen Dienstkonferenz (GDK) vertritt und mit der AI-Anon Gemeinschaft weltweit verbindet. Die Informationen der Gemeinschaft fließen durch den Bericht des Delegierten im Regionalen Arbeitsmeeting zurück in die Gruppen.

Die Region wählt einen Regionalsprecher, der nicht nur für Inhalt, Ablauf, Wahlen und Moderation des Regionalen Arbeitsmeetings verantwortlich ist, sondern er vertritt die Region auf dem Arbeitsmeeting der Intergruppe (IG) und falls der Delegierte ausfällt, auf der GDK. Das Gruppengewissen der Region ist durch die Wahl ihres Delegierten und die Themen, die im Regionalen Arbeitsmeeting besprochen werden, direkt am Gruppengewissen der ganzen Struktur (Arbeitsmeeting der IG und GDK) beteiligt.

Die Teilnehmer der Regionalen Arbeitsmeetings sind:

Die Gruppenrepräsentanten, der Regionalsprecher, der Delegierte, der Protokollant, der Kassenwart, Koordinatoren für bestimmte Aufgabenbereiche, sowie die jeweiligen Stellvertreter dieser Dienste. Außerdem sind Gäste aus den Gruppen immer willkommen.